



## Newsletter

### **KWG etabliert Verbindungsbüro in Brüssel**

Das Lebensmittelrecht zählt zu den am stärksten harmonisierten Rechtsgebieten im Raum der Europäischen Union und wird maßgeblich durch die Europäischen Legislativorgane in Brüssel geprägt. Der „direkte Draht“ zu den Europäischen Institutionen ist daher notwendig, um über kommende Entwicklungen möglichst frühzeitig informiert zu werden. Denn vor allem in frühen Entwicklungsstadien können in Planung befindliche Rechtsetzungsvorhaben wirkungsvoll beeinflusst werden, indem zum Beispiel die Auswirkungen eines Gesetzesprojektes auf die Lebensmittelwirtschaft aufgezeigt werden. Auch kann durch spezifische Sachinformation von der Wirtschaftsseite verstärkt Praxisnähe in europäische Legislativvorhaben eingebracht werden. Unerlässlich ist hierbei eine genaue Kenntnis der inneren Entscheidungswege sowie die Möglichkeit, die involvierten Personen zu identifizieren und gezielt anzusprechen.

Zunehmend werden auch individuelle Genehmigungsverfahren europäischen Entscheidungsträgern, insbesondere der Europäischen Kommission und der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) zugeordnet, z. B. im Bereich der Zulassung neuartiger Lebensmittel (Novel Food), der (Neu)Zulassung von Lebensmittel-Zusatzstoffen oder der Dekontamination von Lebensmitteln tierischen Ursprungs etc.

Die Verstärkung und Institutionalisierung unseres Engagements in Brüssel ist daher folgerichtig, um das Angebot unserer Dienstleistungen weiterzuentwickeln. Wir freuen uns, dass wir unseren Kollegen, Herrn Rechtsanwalt Jens Karsten, nunmehr „offiziell“ als unseren Kooperationspartner und unseren „Verbindungsmann in Brüssel“ gewinnen konnten.

Herr Rechtsanwalt Karsten ist in Deutschland und England als Jurist und Europarechtler ausgebildet und seit 1998 in Brüssel aktiv. Als Rechtsberater hat er einige Jahre in der für das Lebensmittelrecht zuständigen Generaldirektion der Europäischen Kommission gearbeitet. Als erfahrener Interessenvertreter auf dem Brüsseler Parkett ist er im letzten Jahr zum Team von Krell Weyland Grube gestoßen, um die EU-Repräsentanz für unser Büro in Brüssel zu leiten. Im Zentrum des Europäischen Viertels niedergelassen, sind wir durch Herrn Karsten nun direkt vor Ort, wenn es um die Entscheidungsfindung in der EU geht.

Wir sind davon überzeugt, dass dieser Schritt nicht nur eine sinnvolle Ergänzung unseres Dienstleistungsspektrums ist, sondern ein notwendiger Schritt, um eine umfassende und vorausschauende Beratung und Vertretung der von uns betreuten Mandate zu gewährleisten.

Bei dieser Gelegenheit wünschen wir unseren Mandanten alles Gute und viel Erfolg für das Jahr 2011.

**Redaktion:** Rechtsanwalt Dr. Markus Grube, Gummersbach, [info@kwg.eu](mailto:info@kwg.eu)

**Haftungsausschluss: Obgleich dieser Informationsbrief sorgfältig erstellt wurde, kann keine Haftung für Fehler oder Auslassungen übernommen werden. Dieser Informationsbrief stellt keinen anwaltlichen Rechtsrat dar und ersetzt keine auf den Einzelfall bezogene anwaltliche Beratung. Hierfür stehen die Rechtsanwälte unseres Büros zur Verfügung.**